14. Jahrgang | Freitag, den 26. Februar 2016 | Nummer 02 / Woche 8

# Amtsblatt

## für die Gemeinde Heiligengrabe

»Zwischen Jäglitz und Glinze«

DRUCKEREI ALBERT KOCH www.druckerei-koch.de

www.heiligengrabe.de
gemeinde@heiligengrabe.de

HEILIGENGRABE

## Inhaltsverzeichnis


**Lfd. Nr.** **Inhalt des amtlichen Teils**

1 Immobilienangebote der Gemeinde


**ANSCHRIFT** Gemeinde Heiligengrabe
Am Birkenwäldchen 1 a
16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe

**Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung**

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

**Wichtige Rufnummern**

| | | |
|---|---|---|
| **Vorwahl** | | **033962** |
| Sekretariat/Vermittlung | Frau Gerks | 67 – 0 |
| Bürgermeister | Herr Kippenhahn | 67 301 |
| Fax | | 67 333 |
| Leiterin Hauptamt, Standesamt, Gleichstellungsbeauftragte | Frau Hamelow | 67 311 |
| Friedhofsverwaltung, Protokoll- und Sitzungsdienst | Frau Näthe | 67 310 |
| Einwohnermeldeamt | Frau Krüger | 67 312 |
| Personalverwaltung | Frau Breitsprecher | 67 309 |
| Kita- und Schulverwaltung | Frau Müller/Frau Koll | 67 308 |
| Brand- und Katastrophenschutz / Jugendfeuerwehr | Frau Fengler | 67 329 |
| Leiter Kämmerei | | 67 317 |
| Kasse/Vollstreckung | Frau Kiesewalter | 67 325 |
| Steuern/Abgaben | Frau Franz | 67 324 |
| Buchhaltung | Frau Städtke | 67 322 |
| Geschäftsbuchhaltung/ Statistiken | Frau Schwarze | 67 323 |
| Wasser- und Abwasser | Frau Große | 67 319 |
| Leiterin Bauamt | Frau Asse | 67 318 |
| Bauüberwachung | Herr Beck | 67 321 |
| Bauverwaltung | Frau Jörß | 67 316 |
| Liegenschaften | Frau Madjar | 67 320 |
| Bauhof | Herr Jennrich | 0173 - 722 82 85 |
| Ordnungsamt, Archiv | Frau Otto | 67 313 |
| Gewerbeamt, Tourismus Wirtschaftsförderung | Frau Wegwart | 67 314 |
| Wohnraum- u. Gebäudeverwaltung | Frau Geyer / Frau Hennings | 67 315 |

**Erreichbarkeit der Revierpolizistin Frau Manuela Hennig**

**Tel.: 03394-4230 oder 0172 1715009**

**Erreichbarkeit der Mitarbeiterinnen Mobile Jugendarbeit**

| | | |
|---|---|---|
| Frau Blum: | 033962 - 50335 | 0175-1967747 |
| Frau Köppe: | 033984 - 508905 | 0175-50761115 |

**Bürozeiten des Evangelischen Pfarramtes Heiligengrabe**

Dienstag und Donnerstag 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Heiligengrabe OT Heiligengrabe, Wittstocker Straße 46
Tel. 033962/50271

**Havariedienste**

Trink- und Abwasser für
Heiligengrabe/Maulbeerwalde
Tel.: 0172-3638835

**Wasser- Abwasserverband Wittstock/Dosse**

Rund um die Uhr die Bereitschaftsdienste
Bereitschaftsdienst Trinkwasser: 0172 – 3242362
Bereitschaftsdienst Abwasser: 0173 – 6146063

**Fäkalienabfuhr Maulbeerwalde**

T&S Transport GmbH
Blandikower Dorfstraße 65
16909 Heiligengrabe OT Blandikow
Tel.: 033962-50226 / 0172-285 23 60

Andere Havariedienste bitte der Tagespresse entnehmen

## Sprechzeiten und Erreichbarkeit der Ortsvorsteher

| Ortsteile | Ortsvorsteher | Sprechzeiten |
|---|---|---|
| Blandikow | Robert Scholz | Tel. 033962-80573 |
| Blesendorf | Wolfram Hlouschek | Tel.: 0173-6264256 |
| Blumenthal | Bettina Teiche | Tel. 0173-6425254 jeden 2. Montag im Monat 17.30 Uhr – 18.30 Uhr im Bürgerhaus |
| Grabow bei Blumenthal | Werner Goldmann | Tel.: 033984-71358 |
| Heiligengrabe | Ulf Bumke | Tel.: 033962-50910 |
| Herzsprung | Thomas Albrecht | Tel.: 033965-40052 |
| Jabel | Tobias Bröcker | Tel.: 0174-3265052 |
| Königsberg | Frank Meyer | Tel.: 033965-40594 jeden 1. Montag im Monat ab 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus |
| Liebenthal | Stefan Borner | Tel. 01520/7596182 |
| Maulbeerwalde | Annette Stark | Tel. 033962-50673 jeden 1. Mittwoch im Monat, 18.00 Uhr – 19.00 Uhr im Gemeindehaus |
| Papenbruch | Marcel Wildebrandt | Tel.: 03394-4089061 |
| Rosenwinkel | Olaf Stallknecht | Tel.: 033984-70504 jeden 1. Mittwoch im Monat 16.00 Uhr – 17.00 Uhr |
| Wernikow | Detlef Gehlhar | Tel.: 03394-440950 |
| Zaatzke | Mathias Wolter | Tel.: 0173-4647786 |

## 1 Immobilienangebote der Gemeinde

**Massivgebäude - Einfamilienhaus (ehemaliger Jugendclub) im OT Heiligengrabe, Blesendorfer Str. 4**

leerstehend, Grundstücksgröße ca. 700 m², Fenster nach 1990 erneuert, Erdgasheizung, Erdgeschoss ca. 131 m², Dachgeschoss nicht ausgebaut

**Verkehrswert: 40.000 Euro**

**Ein Verkauf unter dem Verkehrswert und Ratenzahlung sind möglich!**

**Ehemalige Dorfschule/zuletzt Wohnhausnutzung (3-WE) im OT Herzsprung, Herzsprunger Dorfstraße 32**
leerstehend, Grundstücksgröße 2.363 m², Teilsan. nach 1990, Wohnfläche ca. 179 m²

**Verkehrswert: 124.000 Euro**

## Massivgebäude

**in der Gemeinde Heiligengrabe OT Papenbruch, Papenbrucher Dorfstraße 18**

freistehend, vollunterkellert, 1 Vollgeschoss, Dachgeschoss ausgebaut, Zentralheizung auf Gasbasis, guter Bau-, Unterhaltungs- und Ausrüstungszustand, KG-DG (je 9,45 m x 16,50 m) ca. 470 m², Nutzung Zweifamilienhaus denkbar, Grundstücksgröße 1.348 m², Autobahn A 19/A 24 - 5 min.

**Verhandlungspreis: 106.000 EURO**

| | |
|---|---|
| Bezeichnung | **OT Blumenthal, Bebauungsplan Nr. 1 „Südliche Dorfstücke“** |
| Anzahl und Größe der Bauparzellen | Größe des Baugebietes - ca. 1,7 ha; ca. 15 Bauparzellen mit unterschiedlichen Flächengrößen |
| Erschließungszustand | keine innere Erschließung |
| Wesentliche Festsetzungen | Allgemeines Wohngebiet; Einzel- und Doppelhäuser in eingeschossiger offener Bauweise; GRZ 0,3 / Satteldach 40° - 45 ° |

| | |
|---|---|
| Bezeichnung | **OT Blumenthal, Straße der Einheit** |
| Anzahl und Größe | 2 Bauparzellen - 1.005 m² und 632 m² |
| Erschließungszustand | äußere Erschließung vorhanden (Wasser, Abwasser, Telekom, Elektroenergie) Anschluss am Grundstück muss noch erfolgen |
| Wesentliche Festsetzungen | Wohnbebauung nach den Grundsätzen des § 34 BauGB möglich; umgebende Nutzungsart: MD Bauvorbescheid liegt vor |
| Verhandlungspreis | Straße der Einheit - **10.000 €** und **6.952 €** |

| | |
|---|---|
| Bezeichnung | **OT Zaatzke, Bebauungsplan Nr. 1/1992 (ehemalige Gärtnerei)** |
| Anzahl und Größe der Bauparzellen | ca. 1,5 ha; 27 vermessene Parzellen mit unterschiedlichen Flächengrößen (500 - 800 m²), davon 5 verkauft |
| Erschließungszustand | innere Erschließung teilweise vorhanden (Baustraßen, Wasser, Abwasser, Telekom, Elektroenergie) |
| Weitere Angaben zum Objekt | 9,00 €/m² **zuzüglich Erschließungsbeiträge**<br>Die einzelnen Verkaufspreise sind insbesondere von Lage und Grundstücksgröße abhängig. |

| | |
|---|---|
| Bezeichnung | **OT Herzsprung, Am Alten Weg – Baugrundstück am Dorfrand** |
| Weitere Angaben zum Objekt | Grundstücksgröße: ca. 1.400 m² |
| Verkaufspreis | 7,00 €/m² |

Gemeinde Heiligengrabe - Anbindung zur A 24 und A 19 bis zu ca. 10 km

Ansprechpartner für alle Objekte: Gemeinde Heiligengrabe, Am Birkenwäldchen 1a, 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe, Frau Madjar, Tel.: 033962/67-320 / Fax 033962/67-333 / E-Mail: petra.madjar@heiligengrabe.de

## Sitzungen im März 2016 der Gemeinde Heiligengrabe

**01.03.2016 Sitzung der Gemeindevertretung Heiligengrabe**
Ort: Heiligengrabe OT Königsberg Vereinshaus
Beginn: 19.00 Uhr

**03.03.2016 Sitzung des Ortsbeirates Rosenwinkel**
Ort: Heiligengrabe OT Rosenwinkel Mehrzweckgebäude
Beginn: 19.00 Uhr

## Klassensprecherseminar in Groß Woltersdorf

Am 11. und 12. Februar 2016 trafen sich die Klassensprecher der 4. bis 6. Klasse der Grundschulen Heiligengrabe und Blumenthal zum gemeinsamen Austausch über Aufgaben, Rechte und Pflichten eines Klassensprechers. Die Jungen und Mädchen hatten hierbei die Gelegenheit, sich intensiv mit den theoretischen Grundlagen und der Herangehensweise an mögliche Schulprojekte auseinanderzusetzen. Die Teilnehmer nutzen die Möglichkeit, neue Freundschaften zu knüpfen.

Sie diskutierten unterschiedliche Wege, um ihrer Verantwortung als Vertreter der Klasse gerecht zu werden. Ein weiterer Schwerpunkt war die inhaltliche Auseinandersetzung mit demokratischen Abstimmungsprozessen im Allgemeinen und speziell für jede Schule. Sichtlich interessiert zeigten sich die Klassensprecher, als es konkret um ihre Meinung hinsichtlich ihrer Schule ging. Die Fragen lauteten: Was ist toll an deiner Schule? Was möchtest du gern verändern? Eindeutig überwogen hier die positiven Aussagen über die jeweilige Schule. Weiter ging es an die Bearbeitung eines Themas, um Veränderungen herbeizurufen. Die Kinder erarbeiteten sich ein kleines Konzept, welche Schritte notwendig sind, um aktiv mitzugestalten und etwas zu bewegen. Einige

Aussagen im Feedback am Ende des 2-tägigen Seminars zeigten uns, dass die Unterkunft, Verpflegung und inhaltliche Gestaltung positiv honoriert wurden:

**Was hat dir besonders gut gefallen?**
Jannis H.: „… dass wir uns getroffen haben!“
Jannis G.: „… das Essen und dass wir neue Freunde kennengelernt haben.“

**Welches Thema möchtest du gern vertiefen?**
Benedikt: „Was man als Klassensprecher für Aufgaben hat.“
Hailie: „Ich möchte mehr über Demokratie wissen“

**Was hast du hier Neues gelernt?**
Basti: „Was ein Klassensprecher tun muss.“
Jannis K.: „…Klassensprecher-Pflichten.“

**Was hättest du dir noch im Seminar gewünscht?**
Caillou: „…dass es länger gedauert hätte.“
Basti.: „..dass wir mehr Spiele spielen könnten.“

Wir bedanken uns bei den Teilnehmern und dem Verein Wahrberge e.V. in Groß Woltersdorf für die angenehme Verpflegung und Unterkunft sowie der Gemeinde Heiligengrabe für die Bereitstellung von finanziellen Mitteln aus dem Sozialraumbudget!

Die Sozialarbeiterinnen der Grundschulen
B. Blum & A. Köppe
(ESTAruppin e.V.)

## Brandschutztag in der Kita Zaatzke

Wie verhalte ich mich im Brandfall? Wie wähle ich den Notruf? Was ist der Unterschied zwischen Freiwilliger und Berufsfeuerwehr? Durch wen wird die Feuerwehr alarmiert? Wieso sind Rauchmelder so wichtig?
Diese und viele weitere Fragen wurden am Donnerstagvormittag, den 18.02.2016 in der Kita Zaatzke gestellt. Die Kinder im Alter von 3-6 Jahren lauschten gespannt den Erklärungen von Anne-Katrin Fengler, Sachbearbeiterin Brandschutz in der Gemeinde Heiligengrabe, und setzten ihr während der Feuerwehr-Projektwochen bereits erlerntes Wissen mit Freude und großer Beteiligung richtig ein.
Es wurden Einblicke in die vielseitigen Aufgabenbereiche der Freiwilligen Feuerwehr gegeben, um den Kindern zu vermitteln, welche Bedeutung das Vorhandensein der Freiwilligen Feuerwehr für Menschen und Tiere in Notsituationen hat. Das Leitstellen-Spiel mit Zugführer und Stellv. Gemeindebrandmeister Andreas Mäder zeigte den Kindern, wie man im Ernstfall das Leistellenpersonal kontaktiert und auf welche Informationen es beim Absetzten eines Notrufes ankommt. Auch die kleinsten Anrufer bewiesen, dass sie mit Gefahrensituation bereits souverän umgehen und mit Angabe der richtigen Informationen Leben retten können.
Nach dem theoretischen Teil im Gruppenraum der Kita Zaatzke wurde eine Besichtigung des Einsatzleitfahrzeuges der Gemeinde Heiligengrabe, sowie des Gerätewagens der Feuerwehreinheit Glienicke durchgeführt. Jan Klähn, Jugendfeuerwehrwart der Glienicker Wehr, erklärte den begeisterten Kindern die Handhabung und den richtigen Einsatz der Technischen Hilfeleistungsgeräte Schere und Spreizer, die die Feuerwehr vor allem zum Befreien eingeklemmter Personen bei Verkehrsunfällen einsetzt.
Ein weiteres Highlight war die Vernebelung des Versammlungsraumes des Zaatzker Gerätehauses, um den Kindern den Einsatz der Wärmebildkamera unter nahezu realen Einsatzbedingungen zu zeigen. Andreas Mäder, Einheitsführer der Feuerwehreinheit Glienicke, ausgestattet mit Atemschutzgerät und -maske erklärte den Kindern, dass sie in Brandsituationen keine Angst vor dem etwas befremdlich aussehenden Helfer der Feuerwehr zu haben brauchen und sich bei Rauch- und Brandentwicklung keinesfalls verstecken dürfen.
Anschließend durften sich die Kinder das in Zaatzke stationierte Tanklöschfahrzeug der Feuerwehreinheit Glienicke anschauen, mit Schlauch und Hohlstrahlrohr Wasser spritzen sowie das Fahrzeug von innen besichtigen. Da fühlten sich einige schon wie richtige Feuerwehrfrauen und –Männer und äußerten den Wunsch, in Zukunft die Freiwillige Feuerwehr in der Kinder-und Jugendabteilung tatkräftig unterstützen zu wollen – ein Vorhaben, über das sich die anwesenden Mitglieder der Freiwillige Feuerwehr sehr gefreut haben, denn in Zeiten sinkender Mitgliederzahlen ist das Thema Nachwuchsgewinnung immens wichtig für die Erhaltung der örtlichen Feuerwehreinheiten. Zum Abschluss des gelungenen Feuerwehrtages durften sich die Kinder der Kita Zaatzke noch über Feuerwehrbücher, -Spiele und Spielzeugfeuerwehrautos freuen.

# Veranstaltungen im März und April 2016

## Osterfeuer in der Gemeinde und andere Osterveranstaltungen

| | |
|---|---|
| Blandikow | 26.03.2016 / 18.00 Uhr |
| Blesendorf | 24.03.2016 / 18.00 Uhr |
| Dahlhausen | 26.03.2016 / 19.00 Uhr |
| Glienicke | 26.03.2016 / 11.00 Uhr |
| Grabow | 24.03.2016 / 19.00 Uhr |
| Heiligengrabe | 24.03.2016 / 18.00 Uhr – mit Ostertanz |
| Herzsprung | 24.03.2016 / 19.00 Uhr |

| | |
|---|---|
| Jabel | 24.03.2016 / 19.00 Uhr |
| Königsberg | 26.03.2016 / 19.00 Uhr – 14.00 Uhr Eiertrudeln am Seeberg |
| Maulbeerwalde | 26.03.2016 / 19.00 Uhr |
| Rosenwinkel | 26.03.2016 / 19.00 Uhr |
| Wernikow | 26.03.2016 / 18.30Uhr |
| Zaatzke | 24.03.2016 / 19.00 Uhr |

## Dahlhausen

**18.03.2016 Mitgliederversammlung Jagdgenossenschaft Dahlhausen**

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Dahlhausen sind zur Mitgliederversammlung für das Jagdjahr2015/2016 eingeladen. Diese findet statt am:

**Freitag, d. 18. März 2016 um 18.00 Uhr**
**im Feuerwehrraum in Dahlhausen (alte Schule).**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Niederschrift – Mitgliederversammlung am 18.02.2015
3. Vorstellung Jahresrechnung 2015/2016 und Bericht der Rechnungsprüfer
4. Entlastung Kassenwart
5. Entlastung Vorstand
6. Beschluss über den Haushaltsplan des Jagdjahres 2015/2016
7. Beschluss über die Ausschüttung des Reinertrages (entsprechend der aktuellen Streitverfahren beschloss der Vorstand, eine Beschlussvorlage über die Aussetzung der Pachtzinsausschüttung der Versammlung vorzulegen)
8. Verschiedenes/Geschäftliches
9. Bericht der Jagdpächtergemeinschaft zum Wildbestand

**Hinweis:**
Ist Ihnen eine Teilnahme zum o.g. Termin nicht möglich, erwägen Sie bitte die Möglichkeit einer Vertretungsvollmacht zwecks Sicherung der Beschlussfähigkeit. Die Vertretungsvollmacht bedarf der Schriftform.
Berücksichtigen Sie bitte den Nachweis Ihres Grundeigentums, bei Veränderungen legen Sie dem Vorstand einen aktuellen Grundbuchauszug in Kopie vor.

Gez. Andreas Kobow
Vorstandsvorsitzender

## Glienicke

**19.03.2016 „Musikschulen öffnen Kirchen“**

Der Förderverein Schinkelkirche Glienicke lädt für Samstag, den 19. März 2016, 14.00 Uhr zur Konzertreihe „Musikschulen öffnen Kirchen“ ein. Zu Gast sind Flötisten und Streicher der Kreismusikschule OPR mit einem Frühlingskonzert. Anschließend wird zur Kaffeetafel ein geladen.

Ingrid Blüschke

## Heiligengrabe

**08.03.2016 Frauentagsfeier**

Schon so schnell ist ein Jahr vergangen und der Verein „Dorfleben Heiligengrabe e.V.“ bietet erneut eine kleine, aber feine Feier zum FRAUENTAG an. Wer Lust auf einen gemütlichen Nachmittag mit netten Leuten, Kaffee, Kuchen und einem Begrüßungssekt hat, der ist sehr herzlich eingeladen. Außerdem erwartet die Damen an ihrem Ehrentag ein kleines Kulturprogramm und ein Blumengruß. Und das gibt es alles nur bei uns und nur für 3 Euro pro Person! Die Mitglieder unseres Vereins kümmern sich gern um Sie am Dienstag, 8. März 2016, um 15 Uhr im Gemeindekirchenraum. Um bestmöglich planen zu können, bitten wir um Voranmeldung bei Kornelia Städtke unter 033962-50521. Wir freuen uns auf Sie! Herzlichst die Mitglieder vom Verein „Dorfleben Heiligengrabe e.V.“

**17.03.2016 Keramikmalen mit Frau Moritz**

Alle kreativ Interessierten sind endlich wieder herzlich eingeladen, am 17.03.2016 um 18:00 Uhr ihre Fähigkeiten auszuprobieren. Frau Moritz bringt verschiedene Keramikfiguren und Gegenstände mit.
Jeder Teilnehmer bezahlt nur den Artikel, den er bemalen möchte. Alle weiteren Materialien wie Farben, Pinsel und Lacke bringt Frau Moritz ebenfalls mit und stellt diese für den Abend zur Verfügung. Die Veranstaltung findet im Raum der FFW Heiligengrabe statt. Ich bitte im Namen des Dorfvereins „Dorfleben Heiligengrabe“ um vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer 50475.
Gundula Fröhlich

## Maulbeerwalde

**18.03.2016 Jagdgenossenschaftsversammlung Maulbeerwalde**

Unsere diesjährige Jagdgenossenschaftsversammlung findet am Freitag den 18.03.2016 um 19.00 Uhr im Versammlungsraum der Gemeinde Maulbeerwalde statt.
Hierzu lade ich alle Genossenschaftsmitglieder recht herzlich ein.
Tagesordnung

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Bekanntgabe der Stimmliste
3. Bestätigung der letzten Niederschrift
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht des Kassenführers
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Entlastung des Vorstandes, Kassenführers und Rechnungsprüfer
8. Haushaltsplan 2016/2017
9. Anfragen und Informationen
10. Gemütliches Beisammensein mit Abendessen

Ehrenfried Stark
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft Maulbeerwalde

**24.03.2016 1. Heiligengraber Ostertanz**

Der FSV Heiligengrabe 1962 e.V. lädt auch in diesem Jahr zum Osterfeuer mit erstmaligem Ostertanz ein. Für den Tanz wird ein zusätzliches Festzelt aufgestellt.

| | |
|---|---|
| Wann: | Donnerstag, den 24.03.2016 |
| Wo: | Sportplatz Heiligengrabe |
| Beginn: | 18.00 Uhr |
| Eintritt im Zelt: | 2,00 € |

Im Laufe des Abends findet eine Tombola statt. Jede Eintrittskarte ist auch gleichzeitig ein Los.

Hauptpreis: LED 50 Zoll Backlight Flachbildfernseher

Für die gute Stimmung im Festzelt sorgt DJ Steve.
Der Osterhase hält kleine Überraschungen für Groß und Klein bereit.
Es sind alle von nah und fern recht herzlich dazu eingeladen.

Am 19.03.2016 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr kann privater Baumschnitt zum Sportplatz gebracht werden. Nur trockener Baumschnitt und trockenes, unbehandeltes Holz wird angenommen.

FSV Heiligengrabe 1962 e.V.

## 24.03.2016 Pilgern auf dem Annenpfad

annenpfad

Traditioneller Start in die Pilgersaison am Gründonnerstag
Bei den Freunden des Annenpfads ist es liebe Tradition geworden: An jedem Gründonnerstag laden die Träger des Prignitzer Pilgerwegs Annenpfad – das Kloster Stift zum Heiligen¬grabe, der „Verein Wallfahrtskirche Alt Krüssow e. V.“ und der „Förderverein zum Erhalt der Bölzker Kirche e. V.“ – zu einem Pilgertag ein und eröffnen damit die Pilgersaison auf dem 22 km langen Pilgerweg. Der Pilgertag beginnt

**Wann: am 24. März 2016 um 10:00 Uhr**
**Wo: Treffpunkt Wallfahrtskirche „St. Anna“ in Alt Krüssow**

Wer heute pilgert erlebt, was den berühmten Arzt Hippocrates zu dem Rat veranlasste: „Gehen ist des Menschen beste Medizin.“ Denn das Pilgern erfrischt den Körper und die Seele, wodurch sich der Pilgernde aus der alltäglichen Hast befreien und die Sinne für die eher stillen Schönheiten des Lebens öffnen kann: für die im Frühling erwachende Natur, ihre Farben und Gerüche und für den Gesang der heimgekehrten Vögel. So verbindend diese Erfahrung für die Pilgernden ist, so persönlich ist das, was jede/r Einzelne mitbringt und auf dem Pilgerweg sucht, die Klärung persönlicher Lebensfragen, den Weg zu sich selbst oder auch die Suche nach Gott.

Auch in diesem Jahr gibt es auf dem Weg und an den drei beteiligten Orten Neues zu entdecken. Denn bei der Rast an den drei Stationen Alt Krüssow, Bölzke und Heiligengrabe werden die Pilgernden über neue Entwicklungen informiert.

Eine auffällige Veränderung begleitet die Pilgernden auf dem ganzen Weg. Die Wegemarkierungen sind mit großzügiger Zuwendung der Sparkasse Prignitz aus Mitteln des Zweckertrags des PS-Lotterie-Sparens überarbeitet und in die Wegesteine eingearbeitet worden. Diese neue Markierung wird über den Weg leiten. Da nun auch neue Pilgerpässe hergestellt werden müssen, sammeln wir am Pilgertag in Alt Krüssow für die anfallenden Kosten. Eine Spendenbox steht bereit.

Der „Verein Wallfahrtskirche Alt Krüssow e. V.“ begrüßt am Pilgertag die Teilnehmenden vor und in der Wallfahrtskirche „St. Anna“ und verabschiedet sie mit einem Pilgersegen auf den Annenpfad. Bevor es losgeht, kann auch die fertiggestellte Kapelle, ein Anbau an die Wallfahrtskirche, mit wieder entdeckten Wandmalereien besichtigt werden.

Die erste Etappe führt nach Bölzke, das in seiner schön sanierten Fachwerkkirche und dem umgebenden Kirchhof mit einer informativen Ausstellung über das Pilgerwesen überzeugt. Für die Pilgernden wird ein Mittagsimbiss angeboten und es gibt die Möglichkeit, sich über das Pilgerwesen zu informieren.
Das Kloster Stift zum Heiligengrabe, das Ziel der zweiten Etappe, begrüßt die Pilgernden mit Kaffee und Kuchen, bevor die dritte und letzte Etappe zurück nach Alt Krüssow führt.
Damit der Weg für niemanden zu lang wird, begleitet ein Shuttle-Bus den Pilgertag. Er wird von der Firma „Dummer Arbeitsbühnenvermietungen“ aus Pritzwalk bereitgestellt. Und wer sich entscheidet, nur eine Teilstrecke zu gehen, der kann zum nächsten Etappenort oder zurück zum Auto gebracht werden.
Alle, die mit der Bahn anreisen, können am Bahnhof Pritzwalk ab 9:00 Uhr den Shuttle-Bus nehmen, der zwischen Pritzwalk und Alt Krüssow pendelt. Wer sich zum Abholen anmelden möchte, rufe bitte 03395 / 309590 an.

Für den Arbeitskreis Annenpfad:
Elisabeth Hackstein, Heiligengrabe; Ralf Doerks und Reinhard Helm, Bölzke; Uwe Dummer und Ulrich Holtz, Alt Krüssow, Katharina Zimmermann, Tourismusverband Prignitz e. V.

Rückfragen bitte an: Dr.Elisabeth.Hackstein@t-online.de

## Herzsprung

**13.03.2016**
**Frauentagsfeier im Dorfgemeinschaftshaus**

**19.03.2016 Gesundheitstag in der Naturheilpraxis**
Alljährlich findet im März in der Naturheilpraxis Am Wiesengrund in Herzsprung ein Tag der offenen Tür statt. Es sind alle Interessenten in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr herzlich willkommen.
In diesem Jahr gibt es Informationen rund um das Thema „Besser chronisch gesund ... als chronisch krank“.
Fragen rund um die Naturheilpraxis und die verschiedenen natürlichen Behandlungsmethoden beantwortet Heilpraktikerin Corinna Hegermann.
Naturheilpraxis
Herzsprunger Dorfstraße 3, 16909 Heiligengrabe OT Herzsprung

## Jabel

**19.03.2016**
**Frühjahrsputz**

## Liebenthal

**26.03.2016 Osterfeier für Kinder**

## Rosenwinkel

**17.03.2016**
**Mitgliederversammlung Jagdgenossenschaft Rosenwinkel**
Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Rosenwinkel sind zur Mitgliederversammlung am 17.03.2016 um 18.00 Uhr im Mehrzweckgebäude in Rosenwinkel herzlich eingeladen.
Die Tagesordnung ist dem Aushang zu entnehmen.

Der Vorstand

## Zaatzke

### Ostern in Zaatzke

Auch in diesem Jahr wollen die Einwohner des Prignitzdorfes Zaatzke beweisen, dass sie in der Lage sind, den Frühling gebührend zu begrüßen.
Am Gründonnerstag (24.03.2016) treffen sich die Zaatzker und ihre Gäste nun zum mittlerweile 20. Mal um 19.00 Uhr zum Osterfeuer bei der neu geschaffenen Feuerstelle am Schlossplatz. Neben der Versorgung mit Getränken und Gegrilltem durch das Team des im Jahr 2015 neu gegründeten Vereins „Landleben Zaatzke e.V." wollen die Zaatzker Angler die Gaumen der Gäste wieder mit frisch geräucherten Fischspezialitäten verwöhnen.
Damit das Feuer auch schön lodern kann, können die Zaatzker am 19.03.2016 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr trockenes, unbehandeltes Holz bei der Feuerstelle abgeben. Dabei sind die Vorschriften des Ordnungsamtes einzuhalten.

Am Ostersonntag (27.03.2016) werden dann um 14.00 Uhr die XXV. Offenen Zaatzker Eiertrudelmeisterschaften ausgetragen. Gestartet wird in diesem Jahr auf zwei Bahnen in verschiedenen Altersklassen. Wie in jedem Jahr sind nur selbst mitgebrachte Hühnereier zugelassen. Gewinner ist, wer in seiner Altersklasse die höchste Weite erzielt. Aus Zeitgründen werden die drei Versuche sofort hintereinander ausgeführt. Für Kaffee und andere österliche Getränke sorgt ebenfalls der Verein. Wie bereits in den Vorjahren werden auch ein Kuchenbasar und eine Malstrecke für die Kinder angeboten. Das Startgeld für die Eiertrudelei beträgt 1,00 €. Dieses Geld will der Verein dem Ortsbeirat zur Verfügung stellen, um eine kleine Finanzlücke bei der Anschaffung eines öffentlichen Spielgerätes für die Zaatzker Kinder zu schließen.

**Siegerehrung wird um 16.00 Uhr sein.**

Der Weg zum Osterberg in Zaatzke ist ausgeschildert.
Die Organisatoren weisen hiermit ausdrücklich auf das Rauchverbot im Wald hin!
Wem das an Höhepunkten zu den Osterfeiertagen noch nicht ausreicht, der sollte am Ostermontag zur Sportanlage am Rotdornweg in Zaatzke pilgern. Dort wird das Lokalderby der Landesklasse zwischen dem BSV Schwarz-Weiß Zaatzke und dem FK Hansa Wittstock ausgespielt. Wir hoffen auf einen fairen Kampf und tolle Stimmung. Liebe Wittstocker, die Ostereier dürft ihr bei uns im Wald sehr gern trudeln, die Punkte beim Fußball bleiben aber in Zaatzke!

Verein „Landleben Zaatzke e.V."

## Schulungen für Waldbesitzer

Die Waldbauernschule Brandenburg bietet im Zeitraum vom 19./20.02.2016 bis zum 22./23.04.2016 erneut Schulungen für Waldbesitzer und Interessenten an.
Die zweitägigen Veranstaltungen finden jeweils am Freitag von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr und am Sonnabend von 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr statt.
Die Schulungen werden brandenburgweit an über 20 Schulungsorten durchgeführt.
Die aktuellen Themen der Frühjahrsschulung 2016 sind:

- Landeswaldinventur: Ergebnisse, Schlussfolgerungen
- Satzungen von Forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen: rechtliche Fragen
- Brennholz: klimafreundlich und effizient nutzen (inkl. aktuelle Infos Sägeschein)
- Vorstellung der neuen Förderrichtlinie
- EXKURSION: Waldumbau und JB-Pflege

Termine und Schulungsorte finden Sie im Internet unter www.waldbauernschule-brandenburg.de. Die Teilnahme ist offen für alle Interessenten, der Teilnehmerbeitrag beträgt 35 €.
Bei Interesse bitten wir um Anmeldung unter 033920 / 50610 oder waldbauern@t-online.de.

### Schulungstermine:

| Ort / Referent | Veranstaltungsort | Termin | Anschrift |
|---|---|---|---|
| Brandenburg (Nowak) | Gaststätte Zum Beetzseeknick | 18.03./19.03.2016 | 14778 Beetzsee OT Radewege<br>Dorfstraße 80 |
| Perleberg (Meyer) | Gaststätte Lübzower Schweiz | 18.03./19.03.2016 | 19348 Perleberg OT Lübzow<br>Dorfstraße 24 |
| Wittstock (Nowak) | Gasthof Scharfenberger Krug | 01.04./02.04.2016 | 16909 Wittstock OT Scharfenberg Scharfenberg 28 |
| Beelitz (Schmitt) | Café Zum Kirschbaum | 01.04./02.04.2016 | 14547 Beelitz OT Körzin<br>Körzin 20 |
| Lehnin (Schmitt) | Hotel Markgraf | 08.04./09.04.2016 | 14797 Kloster Lehnin OT Lehnin<br>Friedenstraße 13 |
| Nauen (Meyer) | Gasstätte Havelland | 15.04./16.04.2016 | 14621 Schönwalde-Glien OT Grünefeld<br>Grünefelder Dorfstr.8 |
| Belzig (Schmitt) | Gaststätte Zur Erholung | 15.04./16.04.2016 | 14806 Belzig OT Werbig<br>Werbiger Dorfstraße 1 |

## Infotreffen für interessierte Familien am 22. März 2016 in der Gemeinschaftsschule im Kloster Stift zum Heiligengrabe

Am 22. März 2016 findet in der Gemeinschaftsschule im Kloster Stift des Brausebach ein weiteres Infotreffen zu Fragen der Einschulung und Aufnahmemöglichkeit statt. Interessierte Eltern erhalten um 18.00 Uhr Informationen zur Arbeit des Brausebach, insbesondere zum Aufnahmeverfahren an der Gemeinschaftsschule im Kloster Stift, und können anschließend die Räumlichkeiten der Gemeinschaftsschule (Primar- und Sekundarstufe) besichtigen.
Herzlich Willkommen!

Dörte Simon-Rihn
Schulleiterin

# Gottesdienste im Gemeindebereich

## Gottesdiensttermine Pfarrbereich Papenbruch

**Sonntag, 06.03.2016**
09.30 Uhr Liebenthal
11.00 Uhr Blandikow

**Sonntag, 13.03.2016**
11.00 Uhr Papenbruch

**Sonntag, 20.03.2016**
09.30 Uhr Königsberg

**KARFREITAG, 25.03.2016**
09.00 Uhr Blandikow
11.00 Uhr Liebenthal
14.30 Uhr Papenbruch

**OSTERSONNTAG, 27.03.2016**
09.30 Uhr Blandikow
09.30 Uhr Königsberg
09.30 Uhr Herzsprung
11.00 Uhr Papenbruch

**OSTERSMONTAG, 28.03.2016**
09.30 Uhr Jabel
09.30 Uhr Liebenthal

**Geburtstagsgrüße für den Monat**

*März*

*Der Bürgermeister der Gemeinde Heiligengrabe und die Ortsvorsteher der Ortsteile gratulieren allen Rentnern, die in diesem Monat Geburtstag haben, recht herzlich.*

### Blandikow

23.03. Lisa Drachenberg — zum 80. Geburtstag

### Blumenthal

11.03. Irmgard Muschner — zum 75. Geburtstag
26.03. Gisela Killat — zum 85. Geburtstag

### Heiligengrabe

11.03. Renate Sobotta — zum 75. Geburtstag
25.03. Gisela Preuß — zum 75. Geburtstag

### Herzsprung

28.03. Martha Nachtigall — zum 90. Geburtstag

### Liebenthal

20.03. Dieter Leuchtenberger — zum 80. Geburtstag
22.03. Elfriede Kneller — zum 75. Geburtstag

### Maulbeerwalde

06.03. Waltraud Röder — zum 80. Geburtstag

### Wernikow

17.03. Wilfried Reinsch — zum 80. Geburtstag

### Zaatzke

15.03. Elyas Baus — zum 80. Geburtstag
17.03. Irmgard Schiewe — zum 85. Geburtstag
30.03. Ruth Janzen — zum 75. Geburtstag

(Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir keine Gewähr.)

1/4 Seite ab 73,- EUR für Ihre Werbung an 2.200 Haushalte in der Gemeinde Heiligengrabe

**Lieber Feierabend ...**
**... statt Steuerabend!**

www.lohi-fuldatal.de

LhF Lohnsteuerhilfeverein Fuldatal e.V.

Wir erstellen im Rahmen einer Mitgliedschaft Ihre

**Einkommensteuererklärung**

bei laufenden und ehemaligen Arbeitseinkünften, Renten- und Alterseinkünften, sowie bei Unterhaltsleistungen in unbegrenzter Höhe.
Zusätzlich bei Einkünften aus Vermietung, Kapitalvermögen oder privaten Veräußerungsgeschäften, wenn deren Einnahmen 13.000 € (ledig) / 26.000 € (verheiratet) nicht übersteigen.

In diesem Rahmen leisten wir auch Hilfe bei
- Kindergeldsachen nach dem EStG,
- Anträgen auf Eigenheimzulage und Investitionszulage für selbstgenutztes und vermietetes Wohneigentum,
- Anträgen auf Lohnsteuerermäßigung
- Anträgen auf Steuerfreistellung von Kapitalerträgen bzw. Steueranrechnung
- Arbeitgeberaufgaben im Zusammenhang mit haushaltsnahen Beschäftigungsverhältnissen i. S. des § 35a Abs. 1 EStG

**Ihre Beratungsstelle:**
Remo Feick
Fretzdorfer Str. 8g
16909 Herzsprung

Telefon: 03 39 65 - 20 68 30
Fax: 03 39 65 - 20 93 48
E-Mail: r.feick@lohi-fuldatal.de

**Impressum:**
**Herausgeber:** Gemeinde Heiligengrabe - Der Bürgermeister - Am Birkenwäldchen 1a, 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe
**Auflage:** 2.200 Exemplare
**Druck/Anzeigenannahme:** Druckerei Albert Koch, Reepergang 1, 16928 Pritzwalk, Fon 03395/30500 - mail@druckerei-koch.de

**Kostenlose Verteilung an alle Haushalte im Gemeindebereich / Einzelverkauf: 0,50 € (ggf. zzgl. Kosten für Versand)**
**Es wird keine Haftung für die Inhalte externer Artikel übernommen. Für den Inhalt dieser sind ausschließlich deren Verfasser verantwortlich.**